



Gemeinde Dassendorf

Liebe Neubürgerinnen und Neubürger,

ich freue mich, Sie in Dassendorf herzlich zu begrüßen und wünsche Ihnen viel Glück und Zufriedenheit in Ihrem neuen Zuhause.

Sie haben sich vielleicht auf Spaziergängen oder Radtouren schon einen ersten Eindruck von Ihrem neuen Wohnort am Sachsenwald verschafft.



Rund 3.400 Dassendorferinnen und Dassendorfer leben in der Waldsiedlung, Siedlung oder im historischen Rundlingsdorf. Sie gehören ab jetzt dazu und wir freuen uns, wenn Sie die Vielfalt Ihres neuen Wohnorts intensiv nutzen und schätzen lernen.

Auch durch Ihren Zuzug und Ihr aktives Mitmachen wird Dassendorf zukünftig ein lebendiger, liebens- und lebenswerter Wohnort für Menschen jeden Alters bleiben.



Für die Jüngsten in der Gemeinde bieten eine kommunale und eine kirchliche Kindertagesstätte umfangreiche Betreuungsangebote. Die Alfred-Otto-Grundschule, benannt nach einem früheren Dassendorfer Bürgermeister, wird von 276 Kindern in der 1. bis zur 4. Klasse besucht.

Mittlerweile werden 165 Kinder regelmäßig in der Offenen Ganztagschule (OGTS) in der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt (AWO) betreut. Dafür hat der Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn in neue Räumlichkeiten als Anbau an die Alfred-Otto-Schule investiert. Alle Klassenräume sind mit modernen Smartboards ausgestattet. So werden bewährte analoge Lernmethoden und digitales Lernen zeitgemäß miteinander verbunden, um die Kinder optimal auf die weiterführenden Schulen vorzubereiten.

Schulbusse fahren weiterführende Schulen in Schwarzenbek, Geesthacht, Wentorf und Reinbek an. Auch Pendler kommen mit den Linien des HVV per Bus nach Bergedorf oder Schwarzenbek (8810 und XpressBus X81) sowie nach Geesthacht oder Aumühle (8820). Von dort kommt man mit der S-Bahn in 30 Minuten in die Hamburger Innenstadt.

Mehrere Spielplätze warten auf den Besuch der kleinen Kinder im Ort und bieten einen Treffpunkt für Eltern oder Großeltern.

In der Gemeindebücherei „Am Wendel 2“ finden Sie neben Kinderbüchern und Romanen auch DVD's und Hörbücher in der kostenlosen Ausleihe. Schauen Sie gerne einmal am Montagnachmittag oder am Donnerstagvormittag dort vorbei. Nebenan können Sie sich bei der VHS Dassendorf über das Kursangebot informieren.

Vor allem die aktive Teilnahme an der Jugendfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf möchte ich Ihnen ans Herz legen. Junge Menschen ab zehn Jahren werden in Technik, Kameradschaft und Sportsgeist qualifiziert ausgebildet und sind mit 18 Jahren fit für die Freiwillige Feuerwehr. Diese ist unverzichtbarer Teil unserer Gemeinde, bei Notfällen oder Einsätzen im Straßenverkehr, aber auch als Ausrichter des Osterfeuers, der „Drei tollen Tage“ am Wochenende nach Pfingsten oder des Laternenumzugs im Herbst.



Die Fördervereine der Schule, der evangelischen Kita oder der Freiwilligen Feuerwehr freuen sich auch über passive Mitglieder, die sie finanziell unterstützen und so einiges in der Gemeinde erst möglich machen.

Bei der TuS Dassendorf werden in der ehemaligen Tennishalle am Wendelweg, der Turnhalle an der Schule sowie auf den drei Sportplätzen (einer davon Kunstrasen) umfangreiche sportliche Aktivitäten für Jung und Älter angeboten. Auch beim Golfclub am Sachsenwald können Sie sich sportlich betätigen.

Der Kulturkreis freut sich auf Ihren Besuch bei einer der tollen Veranstaltungen im Multifunktionssaal am Christa-Höppner-Platz 1, der nach einer langjährigen Dassendorfer Bürgermeisterin benannt ist. Hier findet auch jährlich nach den Sommerferien ein Open-Air-Frühschoppen statt.

Der Seniorenbeirat lädt monatlich am dritten Donnerstag zum Seniorenfrühstück ein, zur Sitzgymnastik an den anderen Donnerstagen oder in den Sommermonaten zu Ausfahrten und Wanderungen für die Generation Ü60.

Die Arbeiterwohlfahrt veranstaltet Spielenachmittage und Ausfahrten für ältere Dassendorfer*innen. Der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes freut sich an mehreren Terminen im Jahr über Blutspender*innen, die mit einem leckeren Imbiss nach der guten Tat belohnt werden.

In Dassendorf werden in der Versöhnungskirche am Bornweg Gottesdienste gefeiert und Konfirmanden unterrichtet. Eine kirchliche Frauengruppe trifft sich regelmäßig, um über „Gott und die Welt“ zu sprechen.

Auch in Dassendorf wohnen geflüchtete Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern. Der Verein „Willkommen in Dassendorf“ gibt Hilfestellung und Sprachunterricht, um die Integration zu erleichtern.

Einen kurzen Weg haben Dassendorferinnen und Dassendorfer zum Amt Hohe-Elbgeest am Christa-Höppner-Platz sowie zur Allgemeinanzpraxis, zum Zahnarzt und der Apotheke am Falkenring.

Für den Einkauf stehen neben Bäckerei und Supermarkt (samt Postagentur) sowie tageweise „Fischmann“ und „Hähnchengrill“ an der August-Siemsen-Straße, auch der Obsthof Spieckermann am Mühlenweg oder eine Bäckerei im Nahversorgungszentrum am Bornweg 1 bereit.

Im Gewerbegebiet sind verschiedene Betriebe rund um Haus und Auto angesiedelt, die sich über ihre Aufträge freuen.

Die Gemeinde Dassendorf wird ehrenamtlich geleitet. In der Dassendorfer Gemeindevertretung, der ich seit 2008 als Bürgermeisterin vorstehe, beraten und entscheiden 17 gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Wählergemeinschaft „Wir für Dassendorf“ (WIR), der „Gemeinschaft Unabhängiger Dassendorfer“ (GUD), der SPD und der CDU. Am 14. Mai 2023 ist Kommunalwahl. Dann werden neue Mitglieder für den Kreistag und die Gemeindevertretung gewählt. Bitte notieren Sie sich schon heute diesen Termin und gehen Sie zur Wahl. Sie möchten sich kommunalpolitisch engagieren? Dann nehmen Sie gern Kontakt zu den im Ort vertretenen Gruppierungen auf.

Monatlich berichte ich gemeinsam mit den Bürgermeistern der Gemeinden Aumühle und Wohltorf in dem Magazin „Der Sachsenwalder“ über aktuelle politische Entscheidungen und zukünftige Planungen. Dieses wird an alle erreichbaren Haushalte zum Monatsbeginn verteilt und liegt auch im Gemeindebereich des Amtes Hohe-Elbgeest vor dem Multifunktionssaal aus. Übrigens: Den gut ausgestatteten Saal können Dassendorfer Bürgerinnen und Bürger gegen eine Gebühr für Familienfeiern buchen.

Aktuelles über Ihren neuen Wohnort am Sachsenwald erfahren Sie in der regionalen Presse und den Anzeigenblättern oder unter www.dassendorf.de.

Dort finden Sie auch die neue DassendorfAPP, die Sie auf Ihrem PC oder Smartphone installieren können. So sind Sie laufend aktuell über alles im Ort informiert. Schauen Sie doch mal rein.



Mich erreichen Sie über das Sekretariat des Amtes Hohe-Elbgeest (Frau Lutkat: 04104-990-122) oder persönlich unter der Rufnummer 0151-50463557 sowie unter der E-Mail-Adresse: bgm-dassendorf@amt-hohe-elbgeest.de.

Noch einmal ein herzliches Willkommen in Dassendorf und bis bald bei dem Besuch einer der Gemeindeveranstaltungen!

Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich am Sonntag, den 29. Januar, um 11 Uhr beim Neujahrsempfang der Gemeinde im Multifunktionssaal am Christa-Höppner-Platz 1. In einem virtuellen Dorfspaziergang wird Aktuelles aus der Gemeinde von verschiedenen Akteuren berichtet und gemeinsam auf das neue Jahr angestoßen. Ich freue mich darauf, Sie dort zu treffen.

Ihre

*Martina Falkenberg
Bürgermeisterin*